

Maßnahmenblatt

Vermeidung / Minderung / Schutz, Maßnahme Nr.: 15_V

Bezeichnung der Maßnahme: V51/ K121/ P432 Ansaat autochthonen Saatguts für magere, trockenwarme Standorte

Gesamtgröße der Maßnahme in qm: 0

Temporäre Maßnahme: nein

Keine Flächen vorhanden

Lageplan der naturschutzfachlichen Maßnahme (LBP, FFH-VS): Unterlage Nr.: 14.2.3.5

Zeitpunkt der Durchführung: zeitgleich mit Projekt-Bauende

Entwicklungsziel der Maßnahme

Zielbiotop: Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte, Ruderalflächen im Siedlungsbereich Grünflächen entlang von Verkehrsflächen (ohne Gehölzbestand)

Schutzvorrichtungen/-vorkehrungen:

Schlüsselnummer Zielbiototyp (je Bundesland): V51/ K121/ P432

Spezielle Habitatelemente/Strukturmerkmale:

Beschreibung der Tätigkeiten zur

Herstellung und Entwicklung: Bauzeitlich beanspruchte sowie neue Bahnböschungen und Zwischengleisflächen werden nach Bauende mit einer autochthonen Saatgutmischung für magere, trockenwarme Standorte angesät zur Initialisierung eines mageren Verkehrsbegleitgrüns.

Ansaat mit einer gebietseigenen Saatgutmischung für magere, trockenwarme Standorte (Ursprungsgebiet 16 "Unterbayerische Hügel- und Plattenregion").

Risikomanagement: nein

Dauer Herstellung und Entwicklung bis zur Erreichung des Zielzustandes (s. Anhang III-18): 3 Woche/n

Unterhaltung:

Fachliche Maßgabe für Unterhaltungszeitraum nach § 15 Abs. 4 BNatSchG (s. Anhang III-18): nicht erforderlich

Berichtspflichten nach § 17 Abs. 7 BNatSchG

Berichtsintervall bis zum Erreichen des Zielzustandes: Keine Angabe

Berichtsintervall Unterhaltungspflege: Keine Angabe

Maßnahme unter Berücksichtigung Klimawandel nachhaltig: nein

Konfliktbewältigung

Nr.	Beschreibung	Naturraum	Beurteilung	i. Verbindung m. Maßnahme
B5	<p>BE-Fläche Orleansstraße/ Haidenauplatz, RS9, Gleichrichterwerk, Straße und Betriebsgebäude: Baubedingter Funktionsverlust von hochwertigen Einzelbäumen einheimischer, standortgerechter Arten alter und mittlerer Ausprägung (B313 und B312) durch die BE-Fläche für den RS 9: > Fällung von 3 Bäumen alter Ausprägung: 2 Rot-Buchen (Fagus sylvatica BHD 80 cm, Zwiesel BHD 60 und 70 cm), Berg-Ahorn (Acer pseudoplatanus BHD 80 cm), geschützt durch die BaumSchVo der LHM. > Fällung von 9 Bäumen mittlerer Ausprägung: 3 Berg-Ahorn (Acer pseudoplatanus), 1 Rot-Buche (Fagus sylvatica), 1 Esche (Fraxinus excelsior) und 4 Linden (Tilia). Bauzeitlicher Verlust von artenreichen Ruderalfluren (P433) und maßig artenreichen Säumen (K122) mittlerer Wertigkeit v.a. durch die BE-Fläche im Bereich der Orleansstraße mit Zuwegung und Baugrube für den RS9, kleinflächig auch durch die BE-Fläche im Bereich Haidenauplatz. Bauzeitlicher Verlust von Gehölzstrukturen (B13, B312, B322) mittlerer Wertigkeit. Bauzeitlicher Verlust von Biotopstrukturen geringer Wertigkeit (B311, B321, K11, P432). Anlagenbedingter Verlust von Biotopstrukturen geringer Wertigkeit (B311, P432, P431, V51, V32 und O7). Anlagenbedingter Verlust von wärmeliebender artenreicher Ruderalflur mittlerer Wertigkeit (P433) durch den Bau neuer Gleise. Anlagenbedingter Verlust von sark verbuschter Grünlandbrachen mittlerer Wertigkeit (B13). Temporärer Verlust von Lebensraum für Reptilien, Idas-Bläuling, Blauflügeliger Sandschrecke und Blauflügeliger Ödlandschrecke.</p>	D65 Unterbayerisches Hügelland und Isar-Inn-Schotterplatten	vermeidet/vermindert	12_V, 14_V, 15_V, 16_V, 1_V, 2_E, 5_V, 8_VA
B6	<p>Bahnhof Leuchtenbergring und Fußgängersteg: Anlagebedingter Flächen- und Funktionsverlust von gering wertiger Biotopstrukturen durch Anlage des Stegs sowie durch Anlage des Bahnsteigs und Gleistrassen. Bauzeitlicher Verlust von Gehölzstrukturen mittlerer Wertigkeit (v.a. durch Zufahrten und BE-Fläche für den Fußgängersteg. Bauzeitlicher Verlust von Biotopstrukturen geringer Wertigkeit v.a. durch Zufahrten und BE-Fläche für den Fußgängersteg.</p>	D65 Unterbayerisches Hügelland und Isar-Inn-Schotterplatten	vermeidet/vermindert	15_V, 16_V, 1_V, 2_E

Bestands- und Konfliktplan (LBP, FFH-VS): B5: Unterlage Nr.: 14.2.2.4, 14.2.2.5/B6: Unterlage Nr.: 14.2.2.5

Datum Einreichung Planungsunterlagen: 04.12.2020